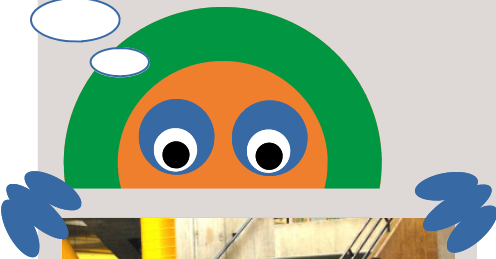


1. Preis !?!

# Höhepunkt der jährlichen Leistungswettbewerbe: die festliche Preisverleihung



Glückliche Preisträger freuen sich über anerkennende Worte bei der Preisverleihung



Eine preisgekrönte Arbeit aus dem Wettbewerbsjahr 2009 / 2010: Das Logo der GSRS als Symbol einer friedlichen Welt ohne Grenzen



Preisträgerinnen mit Bürgermeisterin Karin Reismann beim Besuch des Stadtarchivs in Münster

Die Auswahl der jährlichen Preisträger erfolgt im Rahmen einer spannenden Jurysitzung, in der die Wettbewerbsarbeiten nach einer Vorauswahl durch die jeweiligen Projektleiter/innen dem Verein Schule mit Köpfchen e. V. vorgestellt werden. Nicht selten wird über mehrere Stunden hinweg intensiv abgewogen und diskutiert, bis ein gerechtes Urteil getroffen ist.

### Verdiente Belohnung: Urkunden und ein Event

Eine besondere Leistung der Schülerinnen und Schüler verdient auch besondere Anerkennung. Deshalb war der Geschwister-Scholl-Realschule wie dem Förderverein von Anfang an daran gelegen, die Preisverleihung in einem würdigen, festlichen Rahmen durchzuführen.

Im Beisein der Presse, der Elternschaft und interessierter Gäste aus Kommunalpolitik und Gesellschaft bekommen die Preisträger ihre Urkunden von den Fördermitgliedern des Vereins Schule mit Köpfchen e. V. ausgehändigt (Fotos: Titelseite; linke Spalte oben und unten Mitte). Als Materielle Anerkennung winkt den Preisträgerinnen und Preisträgern kein Geldgeschenk, sondern

eine gemeinsame Fahrt zu einer sehenswerten Ausstellung, einer Musical- oder Theateraufführung oder einer anderen kulturellen Veranstaltung. Denn dem gemeinsamen Erlebnis eines besonderen Events wurde nicht nur von Schulleitung und Förderverein eine besondere Bedeutung beigemessen. Die Erfahrung zeigt, dass auch die Schülerinnen und Schüler der Fahrt zu einer Kulturveranstaltung mit freudiger Erwartung entgegenfieberten (Abreise einer Preisträgergruppe auf dem Foto unten rechts). Ein besonderes Event der letzten Jahre war auch ein Besuch des Stadtarchivs, wo Bürgermeisterin Karin Reismann den Jugendlichen die Goldenen Bücher der Stadt Münster vorstellte (Foto unten links).

Auch das besondere Engagement der Projektleiter/innen wird mit einem kleinen Präsent gewürdigt.

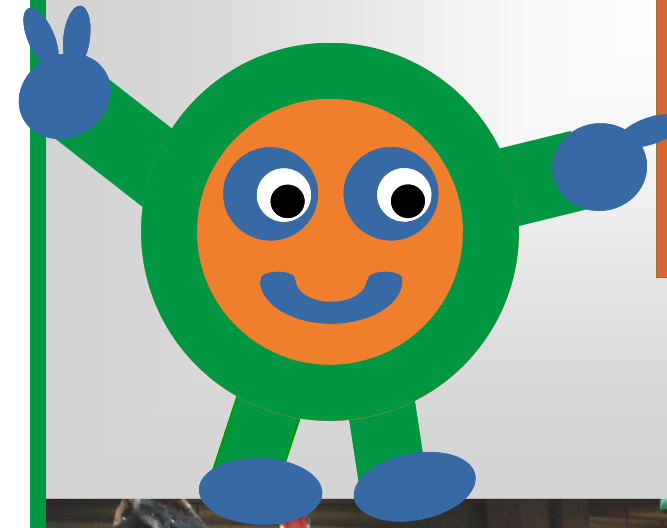
### Schülerschaft gestaltet attraktives Rahmenprogramm

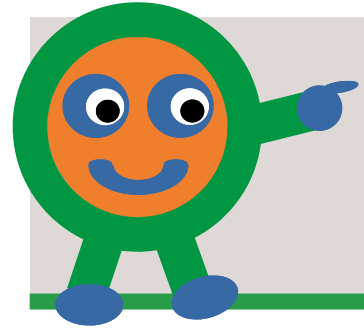
Das Rahmenprogramm der Preisverleihung wird von der Schülerschaft sehr aktiv und kreativ mitgestaltet. Jahr für Jahr bereichern sie die festliche Stunde mit gelungenen musikalischen Darbietungen oder kleinen Sketchen.



## Seit 2001 am Schulzentrum Kinderhaus:

## Regionale Partnerschaft zum Wohle der jungen Generation





## Die Idee: Leistungsförderung in Partnerschaft von Schule und Wirtschaft

Die deutsche Wirtschaft fordert immer häufiger ein höheres Bildungsniveau der Schulabgänger, denn sie braucht qualifizierten Nachwuchs, damit sie wettbewerbsfähig bleibt. Unsere Schulen brauchen angesichts leerer öffentlicher Kassen immer stärker die Unterstützung der Wirtschaft, um individuelle Leistungen und Begabungen optimal fördern zu können.



Das Schulzentrum Kinderhaus, seit vielen Jahren eine Stätte der konstruktiven Zusammenarbeit zwischen dem Verein Schule mit Köpfchen e. V. und der Geschwister-Scholl-Realschule

Was liegt also näher, als Schulen und Unternehmen, die regional nahe beieinander liegen, zusammenzuführen, damit sie ihre Kräfte im Sinne einer optimalen Ausbildung bündeln? Konkret: damit sie lernwillige junge Menschen dazu anspornen, mehr zu tun als ihre schulische Pflicht, um durch persönliches Engagement ihre Fähigkeiten und Begabungen auszubauen. Gleichzeitig bietet die Zusammenarbeit zwischen Schule und benachbarten Unternehmen die Chance, sich besser kennen zu lernen, Informationen und Erfahrungen auszutauschen und Vorurteile abzubauen.

### Förderung von Erziehung und Bildung

Der Zweck des Vereins Schule mit Köpfchen e. V. ist in § 2 der Vereinssatzung wie folgt beschrieben: „Zweck des Vereins ist die Förderung der Erziehung und Bildung. Die satzungsgemäßen Zwecke des Ver-

eins sollen insbesondere verfolgt werden durch die Ausschreibung und Ausrichtung von Wettbewerben und Schüler-Akademien sowie die Verleihung von Preisen für besondere Leistungen und Begabungen im sprachlich-geisteswissenschaftlichen, mathematisch-naturwissenschaftlichen, wirtschaftlich-sozialwissenschaftlichen, künstlerisch-musischen, im sozialen und sportlichen Bereich.“

### Seit Anfang 2001 kooperiert der Verein mit der Geschwister-Scholl-Realschule in Münster-Kinderhaus.

#### Die Träger des Vereins: engagierte Unternehmen aus der Region Kinderhaus

Der Verein Schule mit Köpfchen e. V. wird finanziell von Unternehmen getragen, die überwiegend ihren Sitz im Norden der Stadt Münster haben.

#### Fördermitglieder:

- Gummi Stricker
- Hengst GmbH & Co. KG
- Bernard Knubel GmbH & Co.
- Münsterländische Bank Thie & Co.
- Provinzial Nordwest Holding AG

Sie fördern nicht nur die Leistungswettbewerbe, sondern unterstützen auch soziale Projekte (z. B. „Streitschlichter“, Hausaufgabenhilfe oder die Betreuung alter Menschen). Soweit es möglich ist, stellen sie bei Bedarf auch Praktikums- oder Ausbildungsplätze zur Verfügung.

#### Vereinsvorstand:

Agnete Geißdörfer, Karl Heinz Knubel, Christian Boehnke, Dr. Christoph Quante, Dr. Hildegard Pieper;  
kraft Amtes: Kathi von Hagen (Leiterin der Geschwister-Scholl-Realschule)



## Die Wettbewerbe: jährlicher Ansporn für viel schülerisches Engagement und Kreativität

Hauptinstrument zur Förderung von Leistung, Motivation und individuellen Begabungen sind die regelmäßig stattfindenden Leistungswettbewerbe: In jedem Schuljahr werden sie von der Schülerschaft mit großer Spannung erwartet. Vorschläge für geeignete Wettbewerbsthemen werden vom Lehrerkollegium unterbreitet. Denn diese Themen müssen sich in das Unterrichtspensum der einzelnen Jahrgangsstufen einfügen und dem Leistungsvermögen der Schülerinnen und Schüler entsprechen.

### Ein Thema mit vielen Variationen

Es hat sich bewährt, jeweils ein Generalthema zu wählen, das von den Schülerinnen und Schülern auf unterschiedliche Weise interpretiert und bearbeitet werden kann. Auf diese Weise entstanden bereits viele gelungene Arbeiten, zum Beispiel zu den Themen „Brücken bauen“, „Türen öffnen“, „Perspektiven“, „Mut zur Zivilcourage“ oder „Grenzen“.

Die Schülerarbeiten werden von den Jugendlichen zwar unter beratender Begleitung der Projektleiter/innen aus dem Lehrerkollegium angefertigt; allerdings entstehen sie vor allem in der Freizeit - an den Wochenenden oder auch in den Ferien. Allein oder auch in einer kleinen Gruppe wird gebastelt, gemalt, getextet, musiziert oder gefilmt.

Die Resultate können sich sehen lassen. Manchmal finden sie - wie das nebenstehende Foto zeigt - auch Interesse weit über das schulische Umfeld hinaus:

Das Plakat zum Thema „Hinschauen Handeln Hilfe Holen - Münster zeigt Zivilcourage“ wurde mit Hilfe des Vereins Schule mit Köpfchen e. V. aus einer preisgekrönten Wettbewerbsarbeit zweier Schüler der Jahrgangsstufe 8 entwickelt. Es gefiel den Stadtwerken Münster so gut, dass sie es in Stadtbussen aushingen. Auch der Oberbürgermeister der Stadt Münster, Markus Lewe, zeigte Interesse und empfing die Jugendlichen zu einem Pressegespräch in seinem Büro.



Eine preisgekrönte Wettbewerbsarbeit zum Thema „Mut zur Zivilcourage“ aus dem Schuljahr 2008/2009



Foto: v. Glahn  
Pressetermin beim Oberbürgermeister:  
Im Rahmen eines persönlichen Empfangs konnten die Ideengeber für die lustigen Kopffüßler, die zum Symbol unseres Vereins wurden, die Schüler Michael Ostholt (vorne rechts) und Niklas Sträter, Oberbürgermeister Markus Lewe das Plakat für Zivilcourage in Münster überbringen.